

2. Blumenstecker-Schmetterlinge*

Ziel: Kennen lernen des Begriffes „Symmetrie“, dekoratives Gestalten fördern.

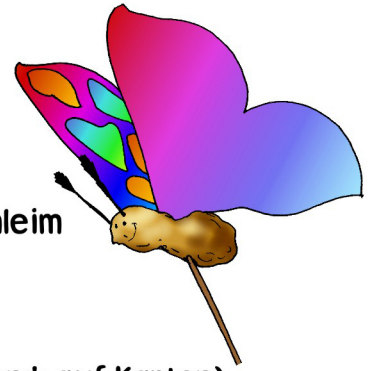
Alter: 5 - 12 Jahre

Material:

- Festes, weisses Zeichenpapier A4
- Erdnuss
- Pfeifenputzer (2 Stücke à ca. 5 cm)
- 1 Spiesschenstäbchen

Hilfsmittel:

- Deckfarben
- Pinsel
- Leim und evtl. Sprühleim
- Schere
- Cutter
- Dünne Stricknadel
- Schablonen (Vorlagen* auf Karton)
- Bleistift
- Feuerzeug oder Kerze



Ablauf:

- Auf das Zeichenpapier beidseitig von oben beginnend einen Farbverlauf malen (z.B. von Rot über Orange, Gelb, Hellgrün zu Hellblau, Dunkelblau zu Violett).
- Papier längs falten und Schablone eines halben Schmetterlingsflügels auf die Bruchkante legen, übertragen und ausschneiden.
- Aus den Papierresten Verzierungen schneiden: ein Stück falten und eine beliebige Form ausschneiden, (Herz, Tropfen, Dreieck, Kreis usw.) ergibt dann 2 symmetrische Formen, die auf den beiden Flügelhälften aufgeklebt werden.
- Körper (= Erdnuss): Mit Stricknadel 2 Löcher in den Kopf machen und 2 Stück Pfeifenputzer so tief wie möglich hineinstecken. (evtl. verleimen)
- Mit dem Feuerzeug vom Kopf her beginnend Pfeifenputzerhaare schmelzen und nur vorne ein Stück stehen lassen.
- Mit Stricknadel Loch in den Bauch machen, Spiesschenstäbchen hineinstecken und verleimen.
- Mit dem Cutter den Rücken etwas aufschlitzen. (so breit wie Flügelmitte)
- Flügel zusammenfalten, in den Schlitz stecken und verleimen, dann Flügel sorgfältig auseinanderbreiten.

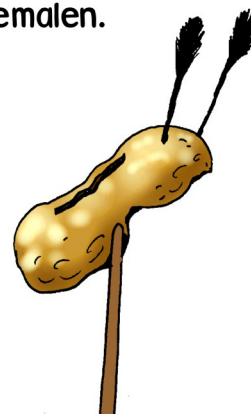
Tipps:

- Evtl. buntes Papier vorbereiten oder Regenbogenpapier verwenden.
- Das Schlitzten mit dem Cutter und Abbrennen der Pfeifenputzerhaare nicht den Kindern überlassen! Körper daher vorbereiten.

Weitere Möglichkeiten:

- Schmetterlinge ohne Spiesschenstäbchen, aber dafür an Faden aufhängen.
- Andere Flügelformen selber zeichnen z.B. für Libelle, Nachtfalter oder Käfer.
- Biene oder Hummel; die Erdnuss dementsprechend bemalen.

* Vorlagen für Schmetterlingsflügel Seite 25



18. Türdekoration

Ziel: Dekoratives Gestalten und Kreativität fördern

Alter: 7 - 12 Jahre

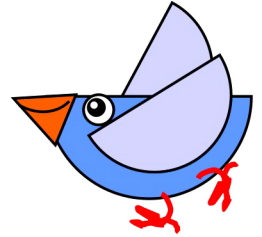
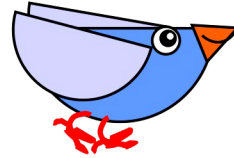
Material:

- Grosser Pappteller
- Mehrere Bierdeckel
- Tonzeichenpapier in verschiedenen Farben
- Ein Stück Stoffband
- Wackelaugen
- Pfeifenputzer



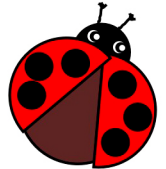
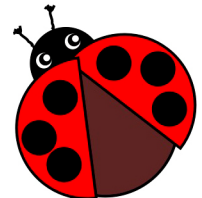
Hilfsmittel:

- Schere
- Leim
- Lochzange
- Schwarzer Filzstift
- Tipp-Ex
- Bleistift
- Deckfarben



Ablauf:

- Einem Pappteller die innere Kreisfläche herausschneiden und auf der Rückseite bunt bemalen.
- Bierdeckel mit Deckweiss grundieren (nur nötig, falls bedruckt) und danach bunt bemalen.
Alle Tiere bestehen aus ganzen oder halben Bierdeckeln:
Fische: halb, vorne abgerundet
Vogel: Flügel 2 halbe, Vogelkörper halb, abgerundet
Käfer: Körper 1 ganzer, Flügel 2 halbe
- Zusatzteile wie Schnabel, Blümchen, Seestern, Seegras aus buntem Tonzeichenpapier ausschneiden.
- Alles arrangieren und dann aufkleben.
- Ergänzen mit Wackelaugen, Pfeifeputzern als Vogelbeine und Fühler und mit schwarzem Filzstift und Tipp-Ex Blasen, Mund, Tupfen, Muster usw. anbringen.
- Mit Lochzange oben ein Loch stanzen, das Stück Stoffband einfädeln und verknüpfen.



Tipps:

- Für jüngere Kinder muss Verschiedenes vorbereitet werden wie Bierdeckel einfärben und zerschneiden, Zusatzteile schneiden, Pappteller zuschneiden und lochen.

Weitere Möglichkeiten:

- Bierdeckeltier mit Heissleim auf ein Spiesschenstäbchen leimen = Blumenstecker.
- Tischkärtchen: Käfer separat basteln und Name zwischen die Flügel schreiben.
- Alle Bierdeckeltiere lassen sich auch beidseitig bemalen und als Schmuck im Zimmer aufhängen oder als Mobile wie Nummer 16.

